MIGROS KURZBERICHT

2013

Die Migros setzt starke Zeichen

Die Migros-Gruppe zeigte sich 2013 in einem anspruchsvollen wirtschaftlichen Umfeld kerngesund, nachhaltig, innovativ und äusserst profitabel. Das belegen die Zahlen und Fakten, aber auch die herausragenden Leistungen aller Mitarbeitenden, die im neuen Online-Geschäftsbericht 2013 ausgewiesen sind.

» www.migros.ch/m13

Risoletto: The Big Sweet

Die Migros bietet über 35 000 Artikel an. Wir haben ein klassisches Produkt der Migros-Industrie herausgegriffen und verfolgen filmisch seinen Weg von der Rohstoffbeschaffung über die Produktion, das Verteilzentrum und den Transport bis in die Filiale.

Nachhaltigkeitsbericht

Spezial-Navigation zu den im Online-Bericht integrierten Nachhaltigkeitsthemen.

Grundlagen der Berichterstattung

Übersicht der wichtigsten Grundsätze, denen der M13 verpflichtet ist.

Schwerpunkte

Bericht der Präsidenten
Der gemeinsame Bericht zum Geschäftsjahr 2013.

Ausgewählte Kennzahlen
Tabelle mit wichtigen Kennzahlen 2009 bis 2013.

Ausgewählte Diagramme
Kennzahlen in Diagrammform 2009 bis 2013.

Ausgewählte Highlights
Was die Migros-Gemeinschaft 2013 beschäftigte, eine kleine Auswahl.

Ziele und Ausblick
Nachhaltig, innovativ, im Dialog. Die Migros bleibt ihren Geschäftsprinzipien treu.

Die Migros-Gruppe

Gruppenstruktur
Organigramm, regionale Genossenschaften, Gesellschaften und Stiftungen sowie ein kurzer Blick in die Geschichte der Gruppe.

Strategie
Die Kurzfassung der Strategie, die den Rahmen für die Ausrichtung der Strategischen Geschäftsfelder vorgibt.

Die Strategischen Geschäftsfelder
Berichte und Zahlen zum Geschäftsgang 2013 der fünf Strategischen Geschäftsfelder sowie der Shared Services.

Kennzahlen und Diagramme

Unsere Verantwortung

Nachhaltigkeit und die Migros
Grundlagen zur Nachhaltigkeitsberichterstattung und Grundsätzliches zur Nachhaltigkeitspolitik; Übersicht über die Fortschritte 2013 und den kontinuierlichen Dialog mit allen Stakeholdern.

Nachhaltiger Konsum
Das verantwortungsvolle Handeln der Migros an der Schnittstelle von Angebot und Nachfrage. Reporting mit Fachbeiträgen und Fakten.

Umwelt
Detailliertes Reporting zu den vielfältigen Massnahmen in den Bereichen Energie und Klima, Transport und Mobilität, Abfall und Recycling.

Gesellschaft
Die Migros-Gemeinschaft, einzigartig wie das Migros-Kulturprozent, vielfältig wie die Formen des gesellschaftlichen Engagements.

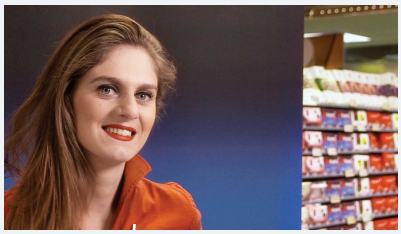
Kennzahlen und Diagramme

Mitarbeitende

Personalwesen
Fachberichte und Fakten aus dem Personalwesen der grössten privaten Arbeitgeberin der Schweiz, von Personalbestand und -struktur bis zu Frau, Familie und Beruf.

Gesundheit und Arbeitssicherheit
Die Migros stellt die Arbeits- und Lebensqualität ihrer Mitarbeitenden in den Mittelpunkt.

Sozialpartnerschaft/GAV
Gelebte Sozialpartnerschaft dank Partizipation und einem Gesamtarbeitsvertrag mit einem Leistungskatalog weit über dem Schweizer Durchschnitt.



Berufsbildung/Personalentwicklung
Das Engagement der Migros für die Lernenden sowie die Förderung der Mitarbeitenden: umfassend und konstant auf hohem Niveau.

Kennzahlen und Diagramme

Cooperative Governance

Organisation
Grundsätzliches und Spezifisches zu Struktur und Organisation des Migros-Genossenschafts-Bundes.

Delegiertenversammlung
Allgemeines und Personelles zur Delegiertenversammlung.

Die Verwaltung
Grundsätzliches zur Funktionsweise der Verwaltung, Angaben zu den Mitgliedern und Ausschüssen.

Das Management
Die Generaldirektion mit Angaben zu Personen und Funktionen, eine Übersicht der Direktionsbereiche.

Revisionsstelle
Informationen zur externen Revisionsstelle.

Interne Kontrollinstrumente
Compliance, Risikomanagement, interne Revision, G. und A. Duttweiler-Stiftung.

Informationspolitik
Kurze Übersicht zur Informationspolitik.

Entschädigungsbericht
Angaben zur Entschädigungspolitik, zu Honoraren und Gehältern.

Finanzberichte

Übersicht Migros-Gruppe
Auswahl an Tabellen aus dem Finanzbericht der Migros-Gruppe.

Managementkommentare Migros-Gruppe
Ausgewählte Informationen aus dem Finanzbericht der Migros-Gruppe.

Konsolidierte Jahresrechnung Migros-Gruppe
Erfolgsrechnung, Bilanz, Bericht der Revisionsstelle, Konsolidierungskreis.

Finanzbericht Migros-Genossenschafts-Bund
Auswahl an Tabellen und Informationen aus dem Finanzbericht des MGB.

Downloadbereich

Finanzberichte, Dossiers etc.
Sammlung aller wesentlichen Informationen als PDF-Downloads.

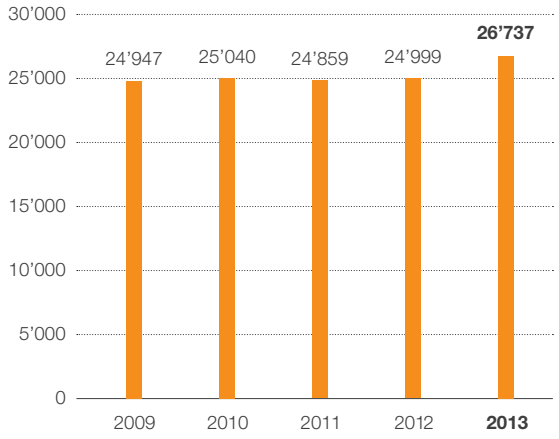
Risoletto: die Mitarbeitenden

Die Bilder dieser Inhaltsübersicht stammen aus den elf Kurzfilmen zum Risoletto im M13 und zeigen Mitarbeitende, die täglich an der Herstellung des Kult-Produkts beteiligt sind.

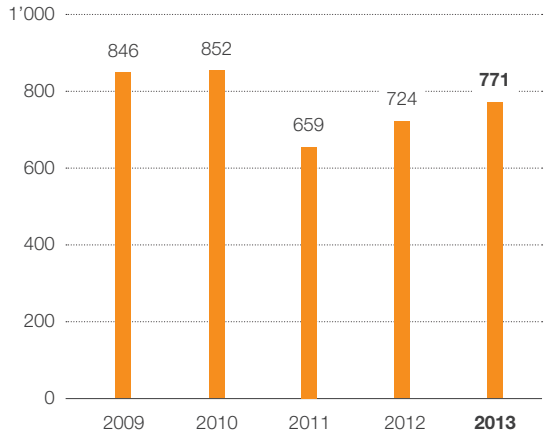
2013 im Überblick

2013 war für die Migros-Gruppe wiederum ein Jahr voller Herausforderungen. Bei einer von wachsender Zuversicht geprägten Konsumentenstimmung hat sie sich gut behauptet und ein ausgezeichnetes Umsatzwachstum erwirtschaftet.

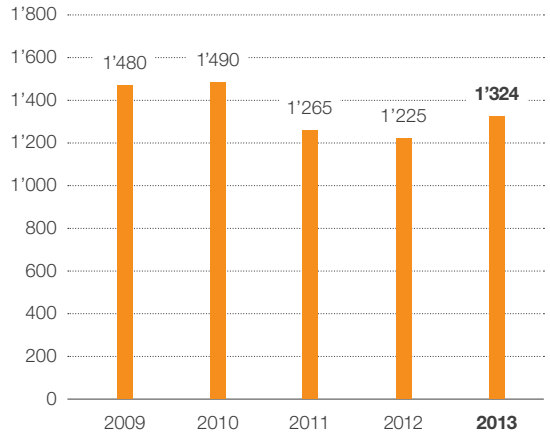
Ertrag
[in Mio. CHF]



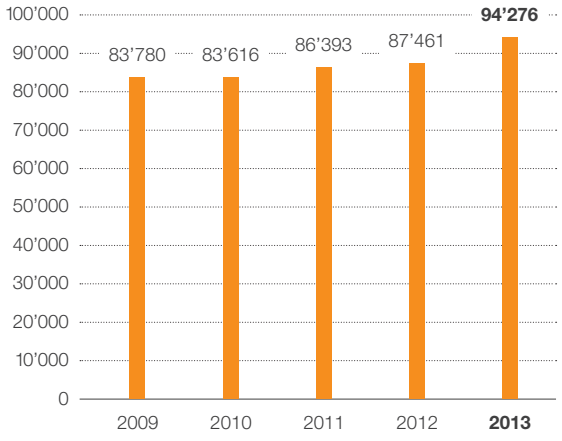
Gewinn [1]
[in Mio. CHF]



Investitionen
[in Mio. CHF]



Personalbestand
[Anzahl Personen]



[1] Vor Vorsorgeeffekt.

Kennzahlen

Mio. CHF bzw. wie angemerkt		2009	2010	2011	2012 (angepasst) [1]	2013	Veränderung zu Vorjahr in %
Ertrag		**24'946.9**	**25'040.3**	**24'858.8**	**24'998.8**	**26'737.0**	**7.0**
↳ davon Ertrag vor Finanzdienstleistungsertrag		23'958.4	24'080.4	23'893.6	24'076.9	25'845.9	7.3
↳ davon Detailumsatz Migros		21'037.2	21'199.8	21'058.6	21'333.9	22'867.1	7.2
↳ davon Umsatz (Ertrag) der Genossenschaften		15'221.8	15'164.2	14'661.9	14'524.0	15'844.3	9.1
Total M-Vertriebsstandorte	Anzahl	604	610	623	631	639	1.3
Total M-Verkaufsfläche	m²	1'266'062	1'293'204	1'332'397	1'344'738	1'348'664	0.3
EBITDA [2] (Ergebnis vor Finanzerfolg, Ertragssteuern und Abschreibungen)		**2'278.4**	**2'315.7**	**2'116.2**	**2'177.4**	**2'266.1**	**4.1**
in % vom Ertrag	%	9.1	9.2	8.5	8.7	8.5	
↳ davon EBITDA aus dem Handels- und Industriegeschäft		2'039.2	2'001.8	1'791.2	1'901.5	1'985.6	4.4
EBIT [2] (Ergebnis vor Finanzerfolg und Ertragssteuern)		**1'153.1**	**1'176.2**	**979.0**	**985.6**	**1'043.9**	**5.9**
in % vom Ertrag	%	4.6	4.7	3.9	3.9	3.9	
Gewinn [2]		**846.3**	**851.6**	**659.3**	**724.2**	**770.9**	**6.4**
in % vom Ertrag	%	3.4	3.4	2.7	2.9	2.9	
Vorsorgeeffekt nach Steuern		135.3	40.2	3.1	22.4	13.4	
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit		**2'409.6**	**1'999.0**	**1'126.7**	**1'267.5**	**1'224.9**	**- 3.4**
in % vom Ertrag	%	9.7	8.0	4.5	5.1	4.6	
↳ davon Geldfluss aus Geschäftstätigkeit des Handels- und Industriegeschäftes		1'494.5	1'855.1	1'347.4	2'045.3	687.7	- 66.4
Investitionen		**1'479.5**	**1'490.2**	**1'265.3**	**1'224.8**	**1'324.2**	**8.1**
Eigenkapital		**13'363.4**	**14'294.0**	**14'878.4**	**15'248.0**	**15'969.1**	**4.7**
in % der Bilanzsumme	%	26.3	27.3	27.0	26.5	27.2	
↳ davon Eigenkapital aus dem Handels- und Industriegeschäft		11'634.9	12'412.4	12'893.2	13'099.8	13'663.4	4.3
in % der Bilanzsumme	%	59.5	62.1	63.6	62.5	65.1	
Bilanzsumme		**50'805.2**	**52'374.5**	**55'181.4**	**57'534.2**	**58'809.4**	**2.2**
↳ davon Bilanzsumme aus dem Handels- und Industriegeschäft		19'564.0	19'973.1	20'256.8	20'958.3	20'983.7	0.1
Aufwendungen für kulturelle, soziale und wirtschaftspolitische Zwecke		**114.1**	**114.9**	**117.6**	**125.0**	**120.3**	**- 3.8**
Mitarbeitende/Genossenschafter							
Personalbestand (Personen Jahresdurchschnitt)	Anzahl	83'780	83'616	86'393	87'461	94'276	7.8
Migros-Genossenschafter (Mitglieder)	Anzahl	2'074'259	2'086'294	2'091'188	2'111'084	2'136'959	1.2

[1] Angepasst im Zusammenhang mit IAS 19 (vgl. Anhang 2 der konsolidierten Jahresrechnung der Migros-Gruppe) und Anpassungen Sachanlagen (siehe Eigenkapitalnachweis).

[2] Vor Vorsorgeeffekt.

Kennzahlen Konsum, Umwelt, Gesellschaft

Die Migros bekennt sich zur nachhaltigen Entwicklung. Mit dem Nachhaltigkeitsprogramm Generation M verpflichtet sie sich, die Umwelt zu schützen, den nachhaltigen Konsum zu fördern, gegenüber Gesellschaft und Mitarbeitenden sozial und vorbildlich zu handeln und sich für einen gesunden Lebensstil einzusetzen.

	Einheiten	2009	2010	2011	2012	**2013**	Veränderung zu Vorjahr in %
Nachhaltiger Konsum [1]							
Umsatz nachhaltige & regionale Labels Genoss. Detailhandel [2]	Mio. CHF	2'018	2'149	2'288	2'614	2'833	8.4
Anteil nachhaltige und regionale Labels am Umsatz Genoss. Detailhandel [2]	%	13.3	14.2	15.6	18.0	19.3	7.2
Anteil Fisch aus nachhaltigen Quellen am Gesamtumsatz Fisch/Meeresfrüchte	%			87	93	94	1.1
Anteil nachhaltige Schokolade (Utz Certified) am Frey Schokoladensortiment	%				62.4	100.0	60.3
Anteil physisch nachhaltiges Palmöl am Gesamtverbrauch der M-Industrie im Bereich Food [3]	%				30	65	116.7
Anteil Holz/Papier/Zellstoffprodukte aus nachhaltigen Quellen (Recycling/FSC) am Umsatz Holz- und Papierprodukte Super-/ Verbrauchermarkt	%				84	82.5	-1.8
Anteil Topten am relevanten Elektronik-Umsatz	%				35	32	- 8.6
Anteil Textilien (Migros Eigenmarken), die nach dem eco-Standard produziert werden	%					58.7	
Anzahl befähigte Mitarbeitende in Fabriken						25'392	
Umwelt [4]							
Energie und Klima							
Treibhausgasemissionen absolut [5]	1'000 Tonnen CO_2 eq	309.5	298.2	291.7	292.8	283.0	- 3.3
Spezifische Treibhausgasemissionen der Industriebetriebe	kg CO_2 eq pro t Produktion	95.3	95.2	93.5	92.3	91.6	- 0.8
Spezifische Treibhausgasemissionen der Filialen	kg CO_2 eq pro m^2 Verkaufsfläche	105.2	94.4	89.9	88.8	80.7	- 9.1
Energieverbrauch absolut (aus Strom-, Wärme- und Treibstoffverbrauch)	GWh	1'632	1'638	1'599	1'612	1'595	- 1.1
Spezifischer Energieverbrauch der Industriebetriebe (aus Strom- und Wärmeverbrauch)	kWh pro t Produktion	573.5	581.6	565.4	571.5	562.4	- 1.6
Spezifischer Energieverbrauch der Filialen (aus Strom- und Wärmeverbrauch)	kWh pro m^2 Verkaufsfläche	477.0	466.6	439.3	429.4	415.1	- 3.3
Minergie-zertifizierte Fläche (Migros-Gruppe)	1'000 m^2	293.9	404.9	789.9	821.5	872.2	6.2
Solarstromanlagen (auf Migros-Dächern installierte Leistung)	Kilowatt Peak	750	2'604	3'220	4'690	12'190	159.9
Anteil Wärme aus erneuerbarer Energie	%	12.6	14.1	13.8	15.6	15.4	- 1.3
Transport							
Kilometerleistung Bahntransport (Binnenverkehr Migros-Gruppe)	Mio. km	10.3	10.6	10.1	9.9	10.7	8.0
Kilometerleistung LKW (eigene Flotte)	Mio. km	30.0	30.5	30.4	29.9	29.9	- 0.1
Spezifische CO_2-Emissionen LKW (eigene Flotte)	g CO_2 pro Tonnenkilometer	28.8	29.9	30.2	29.9	29.8	- 0.4
Entsorgung/Recycling							
Abfälle total	1'000 t	214.5	221.2	228.3	230.5	235.6	2.2
Kundenretouren	1'000 t	12.9	13.0	13.4	13.9	14.3	2.9
Verwertungsquote Abfälle	%	70.5	71.6	72.0	72.5	74.1	2.2
Gesellschaft							
Aufwendungen Migros-Kulturprozent	Mio. CHF	114.1	114.9	117.6	125.0	120.3	- 3.8
Förderfonds Engagement Migros-Gruppe [6]	Mio. CHF				10.6	8.7	-17.9

[1] Werte stehen in der Regel erstmals für das Jahr zur Verfügung, in dem ein Ziel gemäss Nachhaltigkeitsprogramm Generation M festgelegt wurde.

[2] Folgende Labels: AdR, TerraSuisse, Bio, Bio Cotton, Bio Garden, Utz Certified, Max Havelaar, MSC/ASC, Topten, Climatop. Inkl. doppelt ausgezeichneter Produkte. Gemessen am Umsatz Genossenschaftlicher Detailhandel ohne tegut...

[3] Der übrige Palmölverbrauch der M-Industrie im Bereich Food und Noon-Food ist über Mischprodukte (Mass Balance) oder Zertifikate (Book&Claim) abgedeckt. Bis 2011 wurde der Palmölbedarf über Zertifikate abgedeckt.

[4] Die Umweltkennzahlen umfassen – sofern nicht anders vermerkt – die Geschäftsfelder Genossenschaftlicher Detailhandel (10 regionale Genossenschaften, nationale Logistikzentren, MGB) sowie Industrie & Grosshandel (15 Industrie- und Grosshandelsunternehmen in der Schweiz).

[5] Treibhausgasemissionen aus Brenn- und Treibstoffverbrauch, Kältemittelverlusten und Stromverbrauch (gemäss Schweizer Verbrauchermix mit 132.9 g CO_2eq/kWh Strom; neuer Emissionsfaktor gemäss BAFU, zur Vergleichbarkeit auch auf Vorjahre angewandt). Scope 1 und 2 gemäss Greenhouse Gas Protocol.

[6] 2012 wurden erstmals Gelder zur Verfügung gestellt.

Kennzahlen Mitarbeitende

Als grösste private Arbeitgeberin der Schweiz ist die Migros in vielerlei Hinsicht ein Spiegel der Gesellschaft. Politische, soziale, wirtschaftliche und demographische Entwicklungen und Herausforderungen werden wirksam, aktiv und zukunftsgerichtet gestaltet. Die Mitarbeitenden sind Träger ihrer wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Wertschöpfung.

	Einheiten	2009	2010	2011	2012	**2013**	Veränderung zu Vorjahr in %
Personalstruktur und -bewegungen							
Vollzeitstellen	FTE	61'734	61'615	63'462	64'002	68'866	7.6
Mitarbeitende	Personen	83'780	83'616	86'393	87'461	94'276	7.8
Anteil Frauen am Gesamtbestand	%	60.9	60.7	61.6	61.9	62.3	0.6
Anteil Frauen bei Vollzeitbeschäftigung	%	n. a.	42.1	42.0	43.8	44.1	0.7
Teilzeitbeschäftigungsquote Männer	%	n. a.	21.5	21.2	21.5	22.1	2.8
Einstellungsquote	%	12.44	10.97	12.60	12.90	13.08	1.4
Fluktuationsquote (netto)	%	5.41	5.52	6.05	5.90	5.74	- 2.7
Durchschnittsalter	Jahre	n. a.	39.5	39.6	39.2	39.2	0.0
Anteil ältere Mitarbeitende (> 50 Jahre)	%	n. a.	22.5	23.1	22.9	23.3	1.5
Anteil ausländische Mitarbeitende	%	27.6	27.6	27.5	27.4	27.8	1.5
Mitarbeitende im Ausland	%	2.6	3.2	6.6	7.6	13.6	79.2
Personalaufwand/Wertschöpfung							
Lohnanpassungen real [1]	%	3.55	0.05	1.30	1.25	0.95	- 24.0
Lohnsumme	Mio. CHF	3'847	3'843	3'917	3'916	4'117	5.1
Personalkosten	Mio. CHF	4'932	4'935	5'039	5'033	5'293	5.1
Wertschöpfungsanteil	%	71.0	71.6	75.0	74.0	73.6	- 0.5
Arbeit & Gesundheit							
Gesundheitsquote	%	95.43	95.48	95.35	95.39	95.29	- 0.1
Absenzquote (BU/NBU/Krankheit)	%	n. a.	4.04	4.15	4.10	4.16	1.5
Frauen in Führungspositionen							
Frauenanteil Direktion	%	9.8	12.5	14.6	15.2	15.5	2.0
Frauenanteil Kader	%	24.7	25.3	25.9	26.5	26.7	0.8
Berufsbildung							
Anzahl Lernende	Anzahl	3'264	3'328	3'386	3'358	3'495	4.1
Lernendenquote	%	5.5	5.6	5.7	6.0	6.1	1.7
Erfolgsquote	%	97.5	98.3	97.2	97.4	96.3	- 1.1
Weiterbeschäftigungsquote	%	65.2	60.2	62.1	62.1	63.7	2.6
Sozialpartnerschaft							
Mitgliederbestand Personalkommissionen	Anzahl	n. a.	439	462	359	362	0.8
Frauenanteil in Personalkommissionen	%	n. a.	41.46	49.57	39.28	37.58	- 4.3
Gesamtarbeitsverträge							
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Migros-L-GAV	%	65.2	64.2	63.2	61.7	61.1	- 1.0
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter GAV Globus	%	4.9	5.0	5.0	5.1	4.9	- 3.9
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter GAV Travel	%	–	–	1.6	1.6	1.5	- 6.3

[1] Basis: Teuerung per Dezember Berichtsjahr

Bericht der Präsidenten 2013

Andrea Broggini, Präsident der Verwaltung
Herbert Bolliger, Präsident der Generaldirektion

Die Schweiz erreichte 2013 ein Wachstum des Bruttoinlandproduktes von rund 2%. Damit gehört sie zu den OECD-Ländern, die seit Ausbruch der Finanzkrise am stärksten gewachsen sind. In diesem positiven wirtschaftlichen Umfeld hat sich auch die Migros-Gruppe gut behauptet. Sie erzielte einen Umsatz von CHF 26.7 Mrd. oder 7% mehr als im Vorjahr.

Die Konsumentinnen und Konsumenten waren 2013 zuversichtlicher als die Jahre zuvor. Insbesondere in der zweiten Jahreshälfte beurteilten sie die allgemeinen Wirtschaftsaussichten positiver. Auch die Aussichten für die persönliche finanzielle Lage und eine allmählich sinkende Arbeitslosigkeit wurden etwas besser eingeschätzt. Entsprechend lag die Konsumentenstimmung über dem Durchschnitt der vergangenen Jahre.

26.7 Mrd.

erwirtschaftete die Migros-Gruppe 2013

Die Jahresteuerung betrug -0.2% (2012: -0.7%). Die Preise der Inlandgüter stiegen im Schnitt sogar um 0.4% (2012: 0.0), während diejenigen der Importgüter um 1.9% (2012: -2.7%) zurückgingen. In diesem Umfeld konnte sich die Migros 2013 kontinuierlich weiterentwickeln. Die **Migros-Gruppe** erreichte ein ausgezeichnetes Umsatzwachstum von 7% und erwirtschaftete insgesamt CHF 26.7 Mrd.

Das **Ergebnis vor Finanzerfolg, Ertragssteuern und Vorsorgeeffekt (EBIT)** der Migros-Gruppe liegt im Berichtsjahr mit CHF 1'043.9 Mio. um 5.9% über dem Vorjahr (2012: CHF 985.6 Mio.). Die Verbesserung resultiert einerseits aus dem Umsatzwachstum und der stabilen Bruttomarge im Genossenschaftlichen Detailhandel und andererseits aus den Geschäftsbereichen Handel und Reisen.

Die **Investitionen** blieben mit CHF 1'324.2 Mio. (2012: CHF 1'224.8 Mio.) auf sehr hohem Niveau. Damit war die Migros 2013 wiederum ein wichtiger wirtschaftlicher Partner in der Schweiz und half mit, Tausende von Arbeitsplätzen zu sichern. Bedeutende Investitionen erfolgten insbesondere in den Geschäftsbereichen Genossenschaftlicher Detailhandel und Industrie & Grosshandel, die mit CHF 941.8 Mio. bzw. CHF 163.5 Mio. gegenüber dem Vorjahr deutlich mehr investierten.

Der **Detailumsatz** im Kerngeschäft, d.h. der Nettoumsatz aller Detailhandelsunternehmen der Migros (nicht konsolidiert), stieg nominal um 7.2% auf CHF 22.9 Mrd. Darin enthalten sind erstmals die Umsätze der tegut-Gruppe, die seit dem 1. Januar 2013 zur Migros gehört. Ohne tegut… betrug die Zunahme ebenfalls erfreuliche 1.6%. Das Wachstum ist umso bemerkenswerter, als der Einkaufstourismus um CHF 500 Mio. anstieg.

Im **Genossenschaftlichen Detailhandel** konnte die Migros im Berichtsjahr ihre Umsätze um 9.1% auf CHF 15.844 Mrd. erhöhen. Ohne die Umsätze der tegut-Gruppe, deren Ergebnis 2013 erstmals konsolidiert ausgewiesen wird, stieg der Umsatz der zehn regionalen Migros-Genossenschaften in einem anspruchsvollen Marktumfeld um 0.8%. Erstmals erreichten die Migros-Genossenschaften mit nachhaltigen Produkten einen Umsatz von über CHF 2 Mrd.

Das **Verkaufsstellennetz** der Migros-Filialen umfasste Ende 2013 insgesamt 639 Standorte, acht mehr als im Vorjahr. 17 neue Standorte wurden eröffnet, neun Ersatzneubauten erstellt und vier grössere Um- und Erweiterungsbauten vorgenommen. Die Verkaufsfläche für Super-/Verbrauchermärkte, Fachmärkte und Gastronomie nahm insgesamt um +3'926 m^2 zu (+0.3%).

«Die Migros steigerte die Umsätze im Genossenschaftlichen Detailhandel um 9.1%. Erstmals wurde mit nachhaltigen Produkten ein Umsatz von über CHF 2 Mrd. erreicht.»

Herbert Bolliger
Präsident der Generaldirektion

«Der Erfolg der Migros basiert auf einer langfristig ausgerichteten Strategie im Interesse aller Stakeholder. Im Sinne Duttweilers stellt sie die soziale Verantwortung in den Mittelpunkt.»

Andrea Broggini
Präsident der Verwaltung

Befragungen im Berichtsjahr zeigten, dass die **Kundenzufriedenheit** sehr hoch ist. Kundinnen und Kunden der Migros sind mit der Produktauswahl, dem Dienstleistungsangebot und dem Preis-Leistungs-Verhältnis äusserst zufrieden. Der Austausch über die Kommunikationsplattformen M-Infoline und Migipedia sowie über Facebook oder Twitter erfreut sich wachsender Nachfrage. Der Dialog ist Ausdruck der engen Kundenbindung. Er bestätigt, dass das Unternehmen strategisch auf dem richtigen Weg ist.

Im **E-Commerce-Geschäft** konnte die Migros ihre Position als Marktleader erneut ausbauen. Der gesamte Online-Umsatz betrug CHF 932 Mio. Das klassische E-Commerce-Geschäft machte CHF 740 Mio. aus (+5.1%). Darin enthalten sind LeShop.ch, die Online-Aktivitäten der Hotelplan-Gruppe, das Online-Geschäft von Ex Libris, Office-World-Gruppe, Migrol, Probikeshop, Micasa, SportXX, Melectronics, Denner, Frey, Delica und Gries Deco. Die Online-Bestellungen im Grosshandelsgeschäft erzielten einen Umsatz von CHF 191 Mio. LeShop.ch verkaufte für CHF 158 Mio. Lebensmittel (2012: CHF 150 Mio.) und ist nach wie vor mit Abstand der grösste Online-Food-Händler der Schweiz.

6.3%

Wachstum der Eigenindustrie

Auch die **Eigenindustrie** zeigte eine erfreuliche Entwicklung. Sie erzielte 2013 einen Umsatz von CHF 5.763 Mrd., was einem Wachstum von 6.3% entspricht. Das internationale Geschäft legte um 7.3% auf CHF 513 Mio. (2012: CHF 478 Mio.) zu. Damit konnte die M-Industrie ihre Marktstellung im In- und Ausland weiter ausbauen und die Wettbewerbskraft durch «Operational Excellence» und «Mehrwertkonzepte» weiter stärken.

Der Umsatz der **Hotelplan Group** reduzierte sich 2013 um -6.1% auf CHF 1'130 Mio. (2012: CHF 1'203 Mio.). Der Rückgang ist hauptsächlich auf die Geschäftsbereinigungen in Italien und Russland zurückzuführen. Interhome und Travelwindow übertrafen die Vorjahresumsätze leicht. Einen Dämpfer musste Hotelplan Suisse hinnehmen, dessen Umsatz aufgrund des Konkurses der Fluggesellschaft Hello und der Ägypten-Krise sank.

Die **Migros Bank** hat das Geschäftsvolumen und den Ertrag im Berichtsjahr erneut gesteigert. Insbesondere profitierte sie von einem weiterhin kräftigen Zustrom an Spareinlagen und einem Aufschwung im Wertschriftengeschäft. Auch das Wachstum bei den Hypotheken schwächte sich im Vergleich zum Vorjahr nur leicht ab. Die Zahl der Niederlassungen stieg um zwei auf 65.

Ein weiteres **Highlight** 2013 war der 125. Geburtstag von Gottlieb Duttweiler. Die Post würdigte den Migros-Gründer und seine Verdienste mit einer Sondermarke. Zudem wurde die Migros vom «Brand Asset Valuator» (BAV) erneut zur **stärksten Schweizer Marke** gekürt. Die Genossenschaft profitiert laut Erhebung vom gesellschaftlichen Wertewandel zu mehr Idealismus. Geschätzt werden die transparente Kommunikation und die Innovationen im Online-Bereich.

2012 lancierte die Migros das Nachhaltigkeitsprogramm **Generation M**, mit dem sie sich langfristig verpflichtet, die Umwelt zu schützen, den nachhaltigen Konsum zu fördern, gegenüber Gesellschaft und Mitarbeitenden sozial und vorbildlich zu handeln sowie sich für einen gesunden Lebensstil einzusetzen. Das Prinzip der Nachhaltigkeit ist im Unternehmensleitbild und in der Gruppenstrategie der Migros verankert. Gleichzeitig hat die Migros ihr Verständnis von Nachhaltigkeit in der Gruppenstrategie präzisiert und das Verantwortungsbewusstsein als zusätzlichen Kernwert aufgenommen. Für die gesamte Migros-Gruppe gelten soziale und ökologische Basisanforderungen.

Das **Migros-Kulturprozent** hat 2013 aus dem Umsatz des Genossenschaftlichen Detailhandels wiederum CHF 120 Mio. in Kultur, Gesellschaft, Bildung, Freizeit und Wirtschaft investiert, z. B. in die Konzertreihe Classics oder das Migros Museum für Gegenwartskunst. Die Institution, die auf die Idee von Gottlieb Duttweiler zurückgeht und in den Statuten der Migros verankert ist, stellt eine weltweit einzigartige freiwillige Verpflichtung dar.

In Ergänzung zum Migros-Kulturprozent wurde 2012 der **Förderfonds «Engagement der Migros-Gruppe»** ins Leben gerufen. Mit diesem Fonds verpflichten sich die Unternehmen aus den Strategischen Geschäftsfeldern Handel, Finanzdienstleistungen und Reisen, 10% ihrer Dividende für die Unterstützung von Projekten aus den Bereichen Kultur, Nachhaltigkeit, Wirtschaft und Sport zu investieren. 2013 wurden insgesamt CHF 8.7 Mio. zur Verfügung gestellt (ausgegeben CHF 4.8 Mio.).

Erneut wurde die Migros vom «Brand Asset Valuator» zur stärksten Schweizer Marke gekürt.

Ende 2013 beschäftigte die Migros-Gruppe insgesamt 94'276 Mitarbeitende, davon 81'456 in der Schweiz. Die Zunahme um 7.8% (2012: 87'461) ist hauptsächlich auf die Konsolidierung von tegut… sowie den Ausbau in einzelnen Unternehmen der Migros-Gruppe zurückzuführen. Die Migros ist weiterhin die **grösste private Arbeitgeberin der Schweiz**. Mit überdurchschnittlichen Sozialleistungen und einem von Wertschätzung geprägten Arbeitsklima übernimmt sie gegenüber ihren Mitarbeitenden besondere Verantwortung.

Der Erfolg des Unternehmens basiert auf einer langfristig ausgerichteten **Strategie** im Interesse aller Stakeholder. Sie stellt im Sinne ihres Gründers Gottlieb Duttweiler die soziale Verantwortung in den Mittelpunkt und bekennt sich zu den zehn Prinzipien des Global Compact.

Die Grundlage für die **gesunde Entwicklung** der Migros-Gruppe bilden das genossenschaftliche Gedankengut, die nationale und regionale Verankerung sowie die Verpflichtung, sich mit professioneller Leidenschaft glaubwürdig, leistungsorientiert und verantwortungsbewusst für die Kundinnen und Kunden einzusetzen.

Ausblick

Die Migros ist ein **kerngesundes, innovatives und profitables Unternehmen**, das in der Schweizer Bevölkerung grösstes Vertrauen geniesst. Die Hausaufgaben wurden in guten Zeiten gemacht, das lässt sie auch in einem anspruchsvollen Umfeld verantwortungsvoll und mit Selbstvertrauen agieren.

Das Unternehmen wird weiterhin Effizienzgewinne und tiefere Beschaffungskosten konsequent in Form von günstigeren Preisen weitergeben. Es wird auch künftig den Online-Handel forcieren und alles unternehmen, um **das beste Preis-Leistungs-Verhältnis** zu bieten. Gleichzeitig verspricht es, neben der Stärkung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit das soziale und ökologische Engagement auszuweiten. Dies ganz im Sinne der Leitidee, sich mit Leidenschaft für die Lebensqualität ihrer Genossenschafterinnen und Genossenschafter, Kundinnen und Kunden einzusetzen.

Andrea Broggini Präsident der Verwaltung

Herbert Bolliger Präsident der Generaldirektion

Bilanz Migros-Gruppe

Mio. CHF	Anhang *	31.12.2013	31.12.2012 (angepasst) [1]	01.01.2012 (angepasst) [1]
AKTIVEN				
Flüssige Mittel	18	3’683.9	4’350.9	4’569.4
Forderungen gegenüber Banken	19	1’732.0	1’158.1	30.1
Hypothekar- und andere Kundenforderungen	20	33’877.1	32’586.5	30’858.3
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	21	636.3	605.1	611.4
Andere Forderungen	21	173.3	174.3	130.7
Vorräte	22	2’365.6	2’200.5	2’162.5
Finanzanlagen	23–27	1’631.5	2’039.0	2’418.9
Beteiligungen an assoziierten Gesellschaften und Gemeinschaftsunternehmen	14	134.4	148.5	108.8
Renditeliegenschaften	28	344.2	377.1	299.8
Sachanlagen	29	12’052.3	11’832.4	11’713.3
Immaterielle Anlagen	30	1’417.4	1’339.3	1’380.9
Guthaben aus Leistungen an Arbeitnehmer	39	483.4	439.6	30.4
Laufende Ertragssteuerguthaben		13.6	13.8	8.9
Latente Ertragssteuerguthaben	15	48.0	47.2	22.7
Andere Vermögenswerte	31	216.4	221.9	205.2
		58’809.4	**57’534.2**	**54’551.3**
Zur Veräusserung gehaltene langfristige Vermögenswerte	32	–	–	–
TOTAL AKTIVEN		**58’809.4**	**57’534.2**	**54’551.3**
PASSIVEN				
Verbindlichkeiten gegenüber Banken	33	279.8	490.0	528.7
Kundeneinlagen und -verbindlichkeiten	34	29’484.8	27’775.9	25’891.3
Andere Finanzverbindlichkeiten	35	2’061.8	2’022.5	2’030.6
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	36	1’529.4	1’417.1	1’546.7
Andere Verbindlichkeiten	36	1’335.5	1’664.3	1’075.2
Rückstellungen	37	128.0	125.1	116.5
Ausgegebene Schuldtitel	38	5’690.4	6’530.4	7’060.5
Verbindlichkeiten aus Leistungen an Arbeitnehmer	39	739.5	756.6	1’354.4
Laufende Ertragssteuerverbindlichkeiten		100.9	102.5	89.6
Latente Ertragssteuerverbindlichkeiten	15	1’490.2	1’401.8	1’150.7
		42’840.3	**42’286.2**	**40’844.2**
Verbindlichkeiten in Verbindung mit zur Veräusserung gehaltenen langfristigen Vermögenswerten	32	–	–	–
Total Fremdkapital		**42’840.3**	**42’286.2**	**40’844.2**
Genossenschaftskapital	40	21.4	21.2	21.0
Gewinnreserven		16’085.4	15’358.5	14’612.8
Währungsumrechnungsdifferenzen		- 44.6	- 44.6	- 47.3
Andere Reserven		- 98.9	- 107.5	- 900.0
Den Genossenschaftern zurechenbares Eigenkapital		**15’963.3**	**15’227.6**	**13’686.5**
Nicht beherrschende Anteile		5.8	20.4	20.6
Total Eigenkapital		**15’969.1**	**15’248.0**	**13’707.1**
TOTAL PASSIVEN		**58’809.4**	**57’534.2**	**54’551.3**

Die Revisionsstelle PricewaterhouseCoopers AG empfiehlt der Verwaltung des Migros-Genossenschafts-Bundes (MGB) die konsolidierte Jahresrechnung der Migros-Gruppe vorbehaltlos zur Genehmigung.

[1] Angepasst im Zusammenhang mit IAS 19 (vgl. Anhang 2 der konsolidierten Jahresrechnung der Migros-Gruppe) und Anpassungen Sachanlagen (siehe Eigenkapitalnachweis).

* Die oben angegebenen Anhänge können Sie im kompletten PDF des Jahresberichtes der Migros-Gruppe auf der Website unter www.migros.ch/M13/download finden.

Erfolgsrechnung Migros-Gruppe

Mio. CHF	Anhang *	2013	2012 (angepasst) [1]
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen		25’535.2	23’798.9
Andere betriebliche Erträge	*9*	310.7	278.0
Ertrag vor Finanzdienstleistungsertrag		**25’845.9**	**24’076.9**
Zins- und Kommissionserträge sowie Gewinne (netto) auf Finanzinstrumenten des Finanzdienstleistungsgeschäftes	*8*	891.1	921.9
Total Ertrag	*7*	**26’737.0**	**24’998.8**
Material- und Dienstleistungsaufwand	*10*	15’530.9	14’371.4
Zins- und Kommissionsaufwendungen sowie Wertberichtigungen des Finanzdienstleistungsgeschäftes	*8*	331.6	366.4
Personalaufwand	*11*	5’292.5	5’033.3
Abschreibungen	*28 – 30*	1’222.2	1’191.8
Andere betriebliche Aufwendungen	*12*	3’315.9	3’050.3
Ergebnis vor Finanzerfolg, Ertragssteuern und Vorsorgeeffekt		**1’043.9**	**985.6**
Vorsorgeeffekt vor Steuern	*11*	17.0	27.1
Ergebnis vor Finanzerfolg und Ertragssteuern		**1’060.9**	**1’012.7**
Finanzertrag	*13*	40.1	21.9
Finanzaufwand	*13*	- 75.7	- 99.6
Erfolg aus assoziierten Gesellschaften und Gemeinschaftsunternehmen	*14*	0.4	1.9
Gewinn vor Ertragssteuern		**1’025.7**	**936.9**
Ertragssteuern	*15*	241.4	190.3
Gewinn der Migros-Gruppe		**784.3**	**746.6**
Zusatzinformation			
Vorsorgeeffekt nach Steuern		13.4	22.4
Gewinn vor Vorsorgeeffekt		**770.9**	**724.2**
Zurechenbarkeit des Gewinnes der Migros-Gruppe			
Den Genossenschaftern zurechenbarer Gewinn		783.4	745.2
Den nicht beherrschenden Anteilen zurechenbarer Gewinn/(Verlust)		0.9	1.4
Gewinn der Migros-Gruppe		**784.3**	**746.6**

[1] Angepasst im Zusammenhang mit IAS 19 (vgl. Anhang 2 der konsolidierten Jahresrechnung der Migros-Gruppe).

* Die oben angegebenen Anhänge können Sie im kompletten PDF des Jahresberichtes der Migros-Gruppe auf der Website unter www.migros.ch/M13/download finden.

Bilanz Migros-Genossenschafts-Bund

Aktiven

Tausend CHF	Erläuterungen*	31.12.2013	31.12.2012
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel und Festgelder	*1*	1’881’007	1’995’149
Wertschriften	*2*	387’709	502’417
Kurzfristige Forderungen:			
↳ gegenüber Unternehmen der Gruppe	*3*	1’416’391	1’025’007
↳ aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten		32’655	35’571
Andere kurzfristige Forderungen gegenüber Dritten	*4*	32’246	36’100
Vorräte	*5*	195’264	182’233
Aktive Rechnungsabgrenzung		89’839	92’544
Total Umlaufvermögen		**4’035’111**	**3’869’020**
Anlagevermögen			
Finanzanlagen			
Langfristige Forderungen:			
↳ gegenüber Unternehmen der Gruppe	*6*	2’195’855	2’392’895
↳ gegenüber Dritten		120’073	99’995
Beteiligungen:			
↳ an Unternehmen der Gruppe	*7*	2’235’323	2’179’324
↳ an Dritten	*8*	85’305	150’105
Sachanlagen	*9*	54’812	47’527
Immaterielle Anlagen	*10*	75’732	49’309
Total Anlagevermögen		**4’767’100**	**4’919’155**
Bilanzsumme		**8’802’211**	**8’788’175**

Passiven

Tausend CHF	Erläuterungen*	31.12.2013	31.12.2012
Kurzfristiges Fremdkapital			
Finanzverbindlichkeiten	*11*	75’000	404’100
Verbindlichkeiten:			
↳ gegenüber Unternehmen der Gruppe	*12*	3’533’672	2’898’353
↳ aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten		249’000	246’255
Andere kurzfristige Verbindlichkeiten	*13*	473’056	861’864
Personal- und M-Partizipationskonten		14’102	13’620
Kurzfristige Rückstellungen	*14*	197’408	176’312
Passive Rechnungsabgrenzung		31’443	36’322
Total kurzfristiges Fremdkapital		**4’573’681**	**4’636’826**
Langfristiges Fremdkapital			
Verbindlichkeiten:			
↳ gegenüber Dritten	*15*	8’500	58’500
Personalanlagekonten	*16*	1’612’854	1’528’937
Obligationenanleihen/Privatplatzierungen	*17*	200’000	225’000
Langfristige Rückstellungen	*18*	90’374	92’076
Total langfristiges Fremdkapital		**1’931’728**	**1’904’512**
Total Fremdkapital		**6’505’409**	**6’541’338**
Eigenkapital			
Genossenschaftskapital		15’000	15’000
Gesetzliche Reserven		20’000	20’000
Sonstige Reserven	*19*	2’211’007	2’124’007
Freier Bilanzgewinn	*20*	50’795	87’830
Total Eigenkapital		**2’296’802**	**2’246’837**
Bilanzsumme		**8’802’211**	**8’788’175**

* Die oben angegebenen Erläuterungen finden Sie im kompletten PDF des Jahresberichtes des MGB unter www.migros.ch/M13/download

Erfolgsrechnung und Verwendung des Bilanzgewinnes Migros-Genossenschafts-Bund

Tausend CHF	Erläuterungen*	2013	2012
Nettoumsatz	*21*	5’186’082	5’147’474
Sonstige Betriebserträge	*22*	253’641	252’522
Gesamtertrag aus betrieblicher Tätigkeit		**5’439’723**	**5’399’996**
Material-, Waren- und Dienstleistungsaufwand		4’554’987	4’525’459
Bruttogewinn aus betrieblicher Tätigkeit		**884’736**	**874’537**
Personalaufwand	*23*	306’510	287’920
Werbeaufwand	*24*	213’084	227’365
Verwaltungs- und Betriebsaufwand	*25*	279’948	264’467
Betriebliche Abschreibungen	*26*	22’165	23’718
EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern)		**63’029**	**71’068**
Finanzergebnis	*27*	1’779	33’256
Übriges Ergebnis	*28*	657	428
Gewinn vor Steuern		**65’465**	**104’752**
Steuern		14’900	25’668
Unternehmensergebnis		**50’565**	**79’084**

* Die oben angegebenen Erläuterungen finden Sie im kompletten PDF des Jahresberichtes des MGB unter www.migros.ch/M13/download

Antrag der Verwaltung über die Verwendung des Bilanzgewinnes:

Tausend CHF	2013
Gewinnvortrag vom Vorjahr	230
Gewinn des laufenden Jahres	50’565
Freier Bilanzgewinn zur Genehmigung durch die Delegiertenversammlung	**50’795**
4% Zins auf das Genossenschaftskapital MGB	600
Zuweisung an die sonstigen Reserven	50’000
Vortrag auf neue Rechnung	**195**